



Evangelisches Gemeindeblatt

Miesbach - Hausham

März - Juni 2023



**Jetzt
ist die Zeit**

Inhalt

Titelthema: „Jetzt ist die Zeit“

- 3 Zum Nachdenken
- 4 Kirchentag in Nürnberg
- 6 Kunstprojekt UND ENDLICH

Gemeindehaus

- 7 Kunstausstellung
Claudia Bichler
- 8 Öffnungszeiten Begegnungs-
zentrum und Coworking-Space
- 10 Klimafreundlich essen
- 24 Finanzierungsstand
- 28 Stammtisch
Quartiersentwicklung

Kirchenmusik

- 12 Orgelbausatz
- 12 Schnupperstunden
an der Orgel
- 13 D-Prüfung Ema Sergel
- 14 Konzert
Solistenensemble „D'Accord“
- 15 Kirchenmusikalische Gruppen

Gottesdienste

- 16 Gottesdienstplan
vom 03.03.2023
bis 02.07.2023
- 19 Tischabendmahl
- 20 Klinikgottesdienste
- 20 Taizé-Gebet
Stunde der Lichter
- 20 Gottesdienste im Freien

Kinder und Jugend

- 21 Ferienfreizeiten der EJ
- 22 Traineegruppe
- 23 Kinderseite Benjamin

Kirchengemeinde

- 10 Konfirmand*innen
- 24 Zwölfuhrläuten BR Radio
- 24 Christians 4 Future
- 25 Terminvorschau Filmale
- 25 Gemeindefest
- 26 Gruppen und Kreise
- 28 Gemeindeblatt:
Austräger gesucht
- 29 Von Personen
- 31 Monatssprüche
- 32 Kontaktadressen

Impressum

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Miesbach
ViSdPr: Pfarrer Erwin Sergel
Redaktion: Erwin Sergel, Günther Ehrhardt,
Dagmar Herrmann, Marlies Mehrer

Namentlich gezeichnete Beiträge sind nicht immer
Meinung der Redaktion. Alle Beiträge unterliegen einer
redaktionellen Bearbeitung.

Layout: Dagmar Herrmann
Druck: safer-print.com, Marktbreit,
gedruckt auf 100 % Recyclingpapier, aus-
gezeichnet mit dem Blauen Umweltengel
Auflage: 2.200

Redaktions-
schluss diese Ausgabe: 27.01.2023
nächste Ausgabe: 02.06.2023

Bildnachweis: GAEG Thomas Huber/Wolfgang Aichner
(S. 1; 3; 6), DEKT (S. 4; 5), Sergel (S. 5); M.
+ A. Wehrmann (S. 7; 12; 13), M. Reents (S.
8; 9; 28), D. Herrmann (S. 9; 20), Trumpp (S.
14), L. Gött (S. 20), EJ im Dekanat Bad Tölz
(S. 21), Gemeindebrief.de (S. 23), Schelle
(S. 26), S. Herrmann (S. 29), übrige: Archiv
der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mies-
bach

Liebe Lesenden und Leser!

Jetzt ist die Zeit. „Ja, wann denn sonst?“, könnte man fragen. Leben im Jetzt. Es fühlt sich gut an, daran zu denken. Menschen, die eine schwere Krankheit überstanden haben, erzählen manchmal, dass sie nun viel bewusster leben, viel mehr im Jetzt. Das tut ihnen gut, weil sie neu über ihre Prioritäten nachdenken. Auch ohne so eine Zäsur tut es gut, das zu bedenken: Was ist mir wirklich wichtig? Möchte ich etwas ändern in meinen Gewohnheiten, in meinen täglichen Abläufen? Wenn mir jemand strahlend und glücklich von seinem neuen Leben erzählt, ist das richtig ansteckend. Denn ich möchte auch im Jetzt leben. Manchmal gelingt das und manchmal weniger.

Aber jeder Anstoß daran zu denken, ist mir willkommen. Ein humorvoller und doch tiefsinniger Fingerzeig wird die große Uhr sein, die im Juni für eine Woche in unsere Kirche einzieht. Wer sich der Uhr nähert, bringt den Sekundenzeiger dazu, sich immer langsamer zu drehen, bis er ganz stehen bleibt. Diese Uhr reagiert auf ihre Besucher. Was heißt das, wenn ich die Zeit anhalten kann? Oder wenn die Zeit stehen bleibt, wenn ich mich auf sie konzentriere?



Kurz vor dem Kunstprojekt ist Kirchentag in Nürnberg. Unter der Überschrift „Jetzt ist die Zeit“ kann man dort fünf Tage lang feiern und inspirierende Gedanken sammeln. Auch so ein Fingerzeig, sich zu überlegen, was es heißt, im Jetzt zu leben. Dieses Motto ist aus der Bibel genommen und ist dort verbunden mit einem Hinweis auf das Reich Gottes. Jetzt ist die Zeit. Das Reich Gottes ist nahe. Nach dem Glauben der Bibel mündet alles in diesem Reich. Dort ist Friede, Heil und Leben in Fülle.

Die Hinweise, Erlebnisse und Zeichen des Reiches Gottes gibt es schon in dieser Zeit. Wenn ich davon etwas spüre, ist das ein Moment ganz im Jetzt.

Ihr Pfarrer

Erwin Sengel



**Herzliche
Einladung zum
Kirchentag in
Nürnberg
vom
07. - 11.06.2023**



Es ist wieder Kirchentag! Alle zwei Jahre bringt er als Dialog- und Kulturevent rund 100.000 Menschen in einer anderen deutschen Großstadt zusammen. Der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag findet **vom 7. bis 11. Juni 2023 in Nürnberg** statt. Er steht unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ (Mk 1,15).

Der Kirchentag beginnt immer mittwochs mit einem Eröffnungsgottesdienst und dem Abend der Begegnung. Von Donnerstag bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag gibt es Workshops, Ausstellungen, Konzerte, Gottesdienste, Bibelarbeiten, Feierabendmahle, Hauptvorträge, Podiumsdiskussionen und vieles mehr.

Wie komme ich an Tickets?

Tickets sind online erhältlich über

www.kirchentag.de/tickets

Erstmals wird es beim 38. Deutschen Evangelischen Kirchentag digitale Tickets geben. Bei der Anmeldung kann ausgewählt werden, ob ein eTicket oder ein Papierticket benötigt wird. Die eTickets sind nur in Verbindung mit der im März 2023 erscheinenden App nutzbar. Weitere Informationen zu eTickets, deren Aktivierung und Nutzung finden Sie auf www.kirchentag.de/tickets. Papiertickets werden vor dem Kirchentag per Post verschickt und kosten pro Teilnehmendem 4 Euro zusätzlich.

Preise:

Tages-eTicket	39,- €
Tages-eTicket ermäßigt	29,- €
5-Tages-eTicket	119,- €
5-Tages-eTicket ermäßigt	69,- €
5-Tages-eTicket Familie	179,- €

Bei Anmeldung bis zum 04.04.2023 gibt es einen Frühbucherrabatt von 10,- € auf alle 5-Tages-Tickets.

Mitmachen beim Kirchentag

Die Kirchengemeinde Miesbach präsentiert sich an einem Stand beim Abend der Begegnung - noch Mitarbeitende gesucht

Tausende Besucher*innen aus ganz Deutschland werden in Nürnbergs Innenstadt den Abend der Begegnung feiern. Es ist das große Fest **am 7. Juni 2023 zum Auftakt des Kirchentages**. Auch die Kirchengemeinde Miesbach ist dabei und gestaltet die Stimmung der Gastfreundschaft, des Miteinanders und der Begegnung, die den Kirchentag ausmacht, mit. Die Atmosphäre und die Kraft der Bilder, die von diesem Abend ausgehen, werden die Menschen über die nachfolgenden Tage und weit darüber hinaus begleiten.

neuen Konzept und stellen vor, wie unsere Gemeinde in die Zukunft schaut. Um auf spielerische Art und Weise einen ersten Eindruck von uns zu gewinnen, kann man unsere gelben Rennenten aus einem Planschbecken angeln und Gummibäarchentüten kaufen.

Reisen mit nach Nürnberg:
die Rennenten vom Miesbacher Gemeindefest



Der Kirchentag:
bunt, vielfältig, fröhlich.

An unserem Stand präsentieren wir unsere Kirchengemeinde mit ihrem

Wer Lust hat, mit dabei zu sein und auch schon vorher mitzuplanen, ist herzlich eingeladen, sich bei mir zu melden! Als Mitarbeitende gibt es auch die Möglichkeit auf stark vergünstigte Tickets für die restlichen 4 Tage Kirchentag.

Kontakt: Marlies Mehrer
marlies.mehrer@elkb.de
Tel. 0175-6977574

Wir sind dabei!



Deutscher Evangelischer Kirchentag
Nürnberg 7.-11. Juni 2023



UND ENDLICH

Kunstprojekt in der Apostelkirche zum Thema „Zeit“

In einer spektakulären Kunstaktion spannten die Künstler Thomas Huber und Wolfgang Aichner eine überdimensionale Uhr in ein Felsentor am Julierpass in der Schweiz. Die Uhr ist nicht nur sehr groß, sie reagiert auch mit ihren Betrachtern. Wer sich der Uhr nähert, bringt sie zum Stehen.

Im Juni macht die Uhr Station in der Miesbacher Apostelkirche. Das tiefsinnige Kunstwerk korrespondiert dann mit dem Kirchenraum und regt zum Nachspüren von Zeit und Ewigkeit an.

In Kooperation mit dem Kulturzentrum Waitzinger Keller wird die Ausstellung am 17.06.2023 in Anwesenheit der Künstler mit einem Programm zum Thema „Zeit“ eröffnet.

17. Juni 2023

15:30 Kulturzentrum Waitzinger Keller

- Eröffnung der Installation „Aufgegabelt“ von Lisa Mayerhofer
- Impulse aus Philosophie und Physik
- Dokumentarfilm zum Kunstprojekt UND ENDLICH von Thomas Huber und Wolfgang Aichner

18:30 Apostelkirche Miesbach

Die überdimensional große Uhr wird in der Kirche gezeigt und ist bis 23.06.2023 täglich von 8:00 – 18:00 Uhr zu sehen.

Auch beim Gemeindefest am 02.07.2023 wird sie noch einmal präsentiert. Im Gottesdienst zum Thema „Jetzt ist die Zeit“ wird der Kirchentag in Nürnberg nachklingen.



Kraft der Farben in Bild und Klang

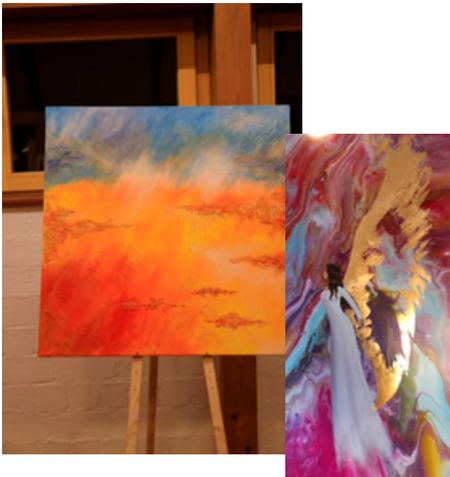
Kunstaussstellung im Gemeindehaus zeigte Werke von Claudia Bichler

Einen bunten Abend voller Emotionen und Bilder durften die Gäste der Vernissage von Claudia Bichler am 10.02.2023 im Gemeindehaus erleben. Klangvoll unterstützt wurde der Abend von den Rainbow Gospel Voices, deren Mitglied die Künstlerin selbst ist. Unter der Leitung von Andrea Wehrmann wurde das Thema der Veranstaltung – Begegnung mit Engeln und die Strahlkraft der Farben – musikalisch aufgenommen.

Claudia Bichler gab Einblicke in ihre Gefühlswelt und erläuterte in der ihr eigenen, empfindsamen Art die Entstehung ihrer tiefgründigen, farbkraftigen Bilder, die zumeist in der Technik der Acrylmalerei gearbeitet wurden. Das Engel-Thema wurde von einem weiteren Chormitglied, Sabrina Heinrich, in einem selbst verfassten, gefühlvoll vorgetragenen Gedicht abermals aufgegriffen.

Möge dieser kurzweilige Abend für die Künstlerin der Auftakt für zahlreiche Arbeitsaufträge in ihrer bunten Farbenwelt sein!

*Susanne Bauer und
Sabine Stürzlmayer*



Ab sofort unter der Woche täglich geöffnet

Das Foyer als Begegnungszentrum und Coworking-Space



Seit einem halben Jahr ist unser Gemeindehaus wiedereröffnet. Seitdem haben wir viele tolle Rückmeldungen erhalten und sehen, wie sich unser Haus immer mehr zu einem lebendigen Begegnungszentrum entwickelt. Während früher wöchentlich etwa 200 Besucher im Gemeindehaus vorbeischaute, waren es in der ersten Februarwoche bereits über 500, und die Zahl steigt täglich: Das neue Konzept funktioniert.

Es ist daher nur ein natürlicher nächster Schritt, das Gemeindehaus immer und für alle offen zu halten:

**Ab sofort ist unser Gemeindehaus
Montag bis Donnerstag
von 8:00 - 18:00 Uhr,
freitags bis 13:00 Uhr geöffnet!**

Besonders das Foyer hat sich zu einem Ort der Begegnung und des Austauschs entwickelt. Es lädt dazu ein, gemeinsam Zeit zu verbringen, einen Kaffee zu trinken, zu arbeiten und neue Formate auszuprobieren. Ein paar Beispiele, wie unser Gemeindehaus vermehrt genutzt wird:

Gemeinsamer Ausklang

Viele Gruppen haben ihre regelmäßigen Treffen um eine gemütliche Komponente erweitert. Chöre, Vortragsabende oder Spielegruppen finden im Foyer nun einen perfekten Abschluss.

Neue Formate

Immer donnerstags zur Marktzeit (9:00 -12:00 Uhr) verwandeln Schüler der Anton-Weilmaier-Schule in Hausham unser Foyer in ein Inklusionscafé. Dann arbeiten Ehrenamtliche und Schüler, mit und ohne Einschränkungen, gemeinsam im Service, in der Küche, als Reinigungskraft oder als Barista. Das ergibt – um in der Kaffeehaus-sprache zu bleiben – eine Melange aus viel Liebe, Herzlichkeit und oft auch ungewöhnlichen Situationen. In vielen Umfeldern scheinen inklusive Arbeitsplätze eine Belastung zu sein. Im Café Lila hat man es gleich am ersten Tag ganz anders erlebt: Da sind sie Teil des Konzepts!

Das Inklusionscafé ist nicht das einzige neue Format. Und weitere Ideen sind herzlich willkommen.

Neu: Coworking-Space

Auch als Coworking-Space eignet sich das Foyer hervorragend. Zum Beispiel finden ehrenamtliche Mitarbeiter, Kreative, Pädagogen, Berater oder Akteure

in der Erwachsenenbildung hier einen inspirierenden Ort, um konzentriert zu arbeiten und sich auszutauschen. Für Meetings steht ein separater Raum zur Verfügung, während die Küche und Kaffeemaschine jederzeit zur freien Verfügung stehen. Das Angebot ist kostenlos.



Immer donnerstags von 9:00 - 12:00 Uhr
(außer in den Ferien): Café Lila

Ehrenamtliche gesucht

Damit das Foyer immer geöffnet bleiben kann, suchen wir Ehrenamtliche, die als Gastgeber fungieren und Verantwortung übernehmen möchten. Jeder kann mitmachen - ob regelmäßig oder spontan. Eine Schicht dauert 2 ½ Stunden, und eine Einweisung ist schnell erledigt. Interessierte können sich gerne bei marlies.mehrer@elkb.de melden oder einfach zum Schnuppern vorbeikommen. Wir freuen uns auf Sie!

Klimafreundlich durch die Fastenzeit

Die Ernährung macht rund 25 % unserer CO₂-Emissionen aus, und dabei wiederum spielt der Konsum von Fleisch die entscheidende Rolle.

Die Fastenzeit eignet sich wunderbar, um neben den eigenen Gewohnheiten mal etwas Anderes auszuprobieren. Bei unserem Klimadinner wollen wir gute Alternativen aufzeigen.

Anmeldung unter
info@werkstatt-oberland.de



Konfis in der Backstube

Aktion „5000 Brote“: Backen zugunsten von „Brot für die Welt“

Ein besonderer Konfirmandentag war die Aktion „5000 Brote“. Bei Bäckermeister Florian Perkmann erlebten die Konfis das Brotbacken vom Bereiten der Teigzutaten bis zum Herausholen des duftenden Brotes aus dem Ofen

und durften auch selbst Hand anlegen.

Die Konfis boten ihr Brot gegen Spenden beim Stand der Kirchengemeinde am 1000-Lichterglanz an. Den Erlös von 450,- Euro haben die Konfis weitergegeben an Brot für die Welt. Dort kommt das Geld Menschen in Bangladesch zu Gute. Ihre Felder werden durch immer häufigere Überschwemmungen vom Klimawandel bedroht. Durch die Hilfe mit Trinkwassertanks und salzresistentem Saatgut müssen sie ihre Heimat nicht verlassen.

Herzlichen Dank an Florian Perkmann für den spannenden Nachmittag in der Backstube.



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2023

In der Apostelkirche feiern am 13. und 14. Mai 2023 ihre Konfirmation:



Wir freuen uns mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden über ihr Fest und wünschen ihnen Gottes Segen für ihren Lebensweg und einen wunderschönen Tag mit ihren Familien und Freunden.

Euer Konfi-Team

Immanuel Brandt, Luke Brügmann, Milena Fanenstich, Leopold Mayr-Mautner, Malte Reents, Dominik Sauer, Diakonin Marion Schönsteiner, Ema Sergel, Pfr. Erwin Sergel, Mira Urbina, Jonathan Woltereck

Mitmachen und Entdecken: Wie funktioniert eine Orgel? Gemeinsam einen Orgel-Bausatz zusammensetzen



Am **Samstag, den 11.03.2023** gibt es um 16:00 Uhr im Gemeindehaus-Foyer ein Angebot für Familien mit Grundschulkindern, selbst tätig zu werden und eine kleine Orgel mit anderen zusammen aufzubauen. Diese Bausatz-Organ gibt endlich einmal die Möglichkeit, den komplexen Aufbau einer Orgel anschaulich zu machen. Anschließend stellen Amrei Kohlhauf und Sophia Götzelmann die große Orgel in der Kirche vor.

Auch am **Sonntag, den 12.03.2023** nach dem Gottesdienst lädt der Orgel-Bausatz zum Mitmachen und Erkunden ein.

Wie wär's mit einer Schnupperstunde an der Orgel? Bereits Vor- oder Grundschulkindern können das Orgelspiel erlernen

Seit einigen Jahren gibt es immer mehr kleine und große Kinder, die sich von unserer Wüning-Organ begeistern lassen und lernen, wie man dieses faszinierende Instrument spielt.

Lange Zeit war es üblich, dass Organunterricht nur für Jugendliche ab 13 Jahren mit Vorkenntnissen im Klavierspiel angeboten wurde. In der Praxis hat sich aber gezeigt, dass durch eine phantasievolle Herangehensweise Kinder ab der 1. Klasse oder sogar noch früher das Orgelspiel erlernen können. Es sind anfangs keine Notenkenntnisse erforderlich, um die Klänge der Organ zu entdecken: Man kann mit dem

Register „Fagott“ das Tuckern eines Traktors imitieren oder „Elefantengänge“ auf dem Pedal machen, kleine Melodien nach Gehör spielen und vieles mehr. Mit Freude begleitet Pädagogin Andrea Wehrmann die kleinen und großen Organentdecker und hat noch Zeit für weitere an der Organ interessierte Kinder und Jugendliche.

Ganz herzliche Einladung zu einer Schnupperstunde!

Kontakt: Andrea Wehrmann
Tel. 08025-91943
andreawehrmann@aol.com



Erfolgreiche Nachwuchs-Kirchenmusikerin Ema Sergel absolviert die D-Prüfung mit Bestnote

Ema Sergel war eines der Kinder, das in der 4. Klasse im Alter von 10 Jahren begeistert das Orgelspiel begonnen hatte. Mit 11 Jahren hat sie erstmalig im Gottesdienst ein Gemeindelied begleitet: „Lobe den Herrn, meine Seele“ aus dem neuen Liederbuch. Weitere kleine Auftritte in den Gottesdiensten folgten – neben Gemeindeliedbegleitung auch Vortragsstücke.

Nun hat die 15-jährige Ema im Januar dieses Jahres als Erste in unserer Gemeinde die kirchenmusikalische D-Prüfung absolviert und grandios bestanden. Der Hauptteil der Prüfung bestand darin, einen Gottesdienst mit Vor- und Nachspiel, Liturgie inklusive Abendmahl und 3 Gemeindeliedern zu spielen. Die Prüfungskommission, bestehend aus KMD Kirsten Ruhwandl

(München), Dekanatskantorin Elisabeth Göbel (Bad Tölz) und Dekan Heinrich Soffel war sehr beeindruckt von Emas Können – Frau Ruhwandl hat angemerkt, dass sie bisher in einer D-Prüfung noch nie so ein hohes Niveau im Bereich des Orgelliteraturspiels erlebt hat.

Die Gemeinden im Dekanat freuen sich, dass Ema nun für (selbstverständlich bezahlte) Orgeldienste zur Verfügung steht.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Ema, und alles Gute für Deine weitere musikalische Laufbahn!

Andrea Wehrmann

Solistenensemble „D’Accord“ gastiert wieder in Miesbach **Große Werke als Arrangements für Kammermusik-Besetzung**

Nach ihrem mitreißenden Konzert im Oktober vergangenen Jahres gastieren die Musikerinnen und Musiker von „D’Accord“ im Mai bereits zum zweiten Mal in der Miesbacher Apostelkirche.

Sinfonik im Kleinformat – ein Erfolgskonzept der Ansbacher Geigerin Martina Trumpp und des Solistenensembles D’Accord. Die allesamt etablierten und international gefragten Musiker*innen rücken Solokonzerte in den Fokus und setzen dabei bewusst auf Arrangements für Kammerbesetzung. Der ursprüngliche Charakter der Werke bleibt erhalten, während die reduzierte Besetzung neue und spannende Perspektiven auf die Musik erlaubt.

Immer charmant moderiert, begeistert das Format Publikum und Presse auch über die Region hinaus – etwa mit Peter Tschaikowskys hochvirtuosem Violinkonzert D-Dur. Heute unglaublich populär, wurde das Stück zunächst als unspielbar abgetan. Der Solopart ist so anspruchsvoll, dass es seinerzeit drei Jahre dauerte, bis ein Interpret für die Uraufführung gefunden war. Doch bald

war der Erfolg des Konzerts nicht mehr aufzuhalten. Dazu Wagners berühmtes Vorspiel und Liebestod aus Tristan und Isolde sowie das 2. Cellokonzert von Pēteris Vasks – lassen auch Sie sich begeistern für große Werke im kleinen Format!



Leiterin des Ensembles ist die Kammermusikerin Martina Trumpp (Violine).

Samstag, den 06.05.2023 um 19:30 Uhr
Apostelkirche Miesbach

Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

Musikalische Angebote der Kirchengemeinde

- alle Gruppen pausieren während der Schulferien -

Kinderchor (Vorschulalter bis 6. Klasse)

Dienstag, 16:15 Uhr Leitung: Julia Schreiner Tel.: 08025-9971200

Gospelchor „Rainbow Gospel Voices“

Montag, 20:00 Uhr Leitung: Andrea Wehrmann Tel.: 08025-91943

Chor 65 plus

Dienstag, 10:00 Uhr Leitung: Andrea Wehrmann Tel.: 08025-91943

Posaunenchor

Donnerstag, 19:30 Uhr Kontakt: Ursula Heide Tel.: 08025-996456

Kirchenchor

Mittwoch, 20:00 Uhr Leitung: Andrea Wehrmann Tel.: 08025-91943

Gottesdienste 03.03. bis 02.04.2023		Miesbach Apostelkirche <i>und an anderen Orten</i>	
		14:30 Uhr <i>Hausham Bürgersaal, Geißstraße 1</i> 14:30 Uhr <i>Irschenberg Kath. Pfarrsaal, Kirchplatz 3</i> 17:00 Uhr <i>Miesbach Kath. Pfarrheim, Kolpingstr. 22</i> 19:00 Uhr <i>Weyarn Kath. Pfarrheim, Ignatz-Günther-Str. 7</i>	
Fr 03.03.2023	Stunde der Lichter	20:00	ökumen. Taizé-Gebet zum Thema „Schützt die Schöpfung“ (siehe S. 24)
So 05.03.2023	Reminiszere	10:30	Pfr. Woltereck anschließend Kirchenkaffee
So 12.03.2023	Okuli	10:30 	Pfr. Sergel anschl. Wie funktioniert eine Orgel? Zum Mitmachen: Zusammenbauen einer Bausatz-Organ im Foyer (siehe S. 12)  parallel dazu: Kirchenkaffee
So 19.03.2023	Lätäre	10:30	🎵 Kantatengottesdienst D. Buxtehude, „Jesu meine Freude“ Kirchenchor, Instrumentalisten Barbara Pischetsrieder (Sopran-Solo) Pfr. Sergel  anschließend Kirchenkaffee
So 26.03.2023	Judika	10:30	🎵 Gottesdienst mit Musik von Josef Rheinberger für Alt (Christin Schüttke) und Orgel (Andrea Wehrmann) Prädikantin Heuten  anschließend Kirchenkaffee
So 02.04.2023	Palmsonntag	10:30 	🎵 Gottesdienst für Groß und Klein mit dem Kinderchor Pfr. Sergel und Team  anschließend Kirchenkaffee

Achtung: Sommerzeit!

Gottesdienste 06.04. bis 23.04.2023		Miesbach Apostelkirche <i>und an anderen Orten</i>	
Do 06.04.2023	Gründonnerstag	19:00	 🎵 Tischabendmahlsfeier <i>im Foyer des Gemeindehauses mit Musik für Harfe (Karin Bracher) und Klavier/Querflöte (A. Wehrmann) Pfr. Sergel (siehe S. 19)</i>
Fr 07.04.2023	Karfreitag	09:30	Ökumen. Kreuzweg für Kinder von der Apostelkirche zur Stadtpfarrkirche PR Baumann und Team
		10:30	 🎵 Gottesdienst mit Musik für Sopran (Barbara Pischetsrieder) und Orgel (Andrea Wehrmann) Pfr. i. R. Weicker
		15:00 Uhr	<i>Christuskirche Schliersee: Texte und Musik zur Sterbestunde Jesu Pfr. Huber / Pfr. Sergel</i>
Sa 08.04.2023	Ostersamstag	19:00 Uhr	<i>Stadtpfarrkirche Ökumen. Auferstehungsfeier für Familien PR Baumann + Team</i>
So 09.04.2023	Ostersonntag	05:00	 Osternacht Pfr. Sergel und Team  anschließend Osterfrühstück
		10:30	 🎵 Gottesdienst mit Musik für Saxofon (Julian Dürr), und Orgel (Andrea Wehrmann) Pfr. Sergel  anschließend Kirchenkaffee
So 16.04.2023	Quasimodogeniti	10:30	🎵 Gottesdienst mit Musik für Trompete (Johannes Gaar) und Orgel (Andrea. Wehrmann) Pfrin. Harnisch
So 23.04.2023	Misericordias Domini	10:30	Konfirmand*innen gestalten den Gottesdienst  anschließend Kirchenkaffee



= Gottesdienst mit Abendmahl



= Gottesdienst für Groß und Klein



= besondere Kirchenmusik



= Nach dem Gottesdienst laden wir
herzlich zum Kirchenkaffee ein.

Gottesdienste 30.04. bis 28.05.2023		Miesbach Apostelkirche <i>und an anderen Orten</i>	
So 30.04.2023	Jubilate	10:30 	Pfr. Woltereck  anschließend Kirchenkaffee
So 07.05.2023	Kantate	10:30	 Kantatengottesdienst D. Buxtehude, „Singet dem Herrn“ Doris Langara (Sopran) Christof Sturm (Violine) Désirée Sturm (Violoncello) Andrea Wehrmann (Orgel) Pfr. Woltereck  anschließend Kirchenkaffee
Fr 12.05.2023		18:00	Vorabendgottesdienst zur Konfirmation Pfr. Sergel, Diakonin Schönsteiner und Team
Sa 13.05.2023		10:30	Konfirmation Pfr. Sergel, Diakonin Schönsteiner und Team
So 14.05.2023	Rogate	10:30	Konfirmation Pfr. Sergel, Diakonin Schönsteiner und Team
Do 18.05.2023	Christi Himmelfahrt	<i>10:30 Uhr</i>	<i>Gottesdienst in Schliersee auf der Wiese vor der Christuskirche (Leitnerstraße 2)  mit dem Posaunenchor</i>
So 21.05.2023	Exaudi	10:30 	 Gottesdienst mit Musik für Chor und Orgel Chr. Tambling, „Missa Festiva“ Kirchenchor Andrea Wehrmann (Orgel) Pfr. Sergel
So 28.05.2023	Pfingsten	10:30 	 Gottesdienst mit Musik von G. Ph. Telemann für Sopran, Violine und Orgel Pfr. i. R. Weicker  anschließend Kirchenkaffee

Gottesdienste 04.06. bis 02.07.2023		Miesbach Apostelkirche <i>und an anderen Orten</i>	
So 04.06.2023	Trinitatis	10:30	Pfrin. Harnisch
So 11.06.2023	1. Sonntag n. Trinitatis	10:30	Pfrin. Harnisch
So 18.06.2023	2. Sonntag n. Trinitatis	11:00 Uhr	<i>Gemeinsamer Berggottesdienst der Kirchengemeinden Neuhaus, Miesbach und Holzkirchen auf der Gindelalm</i> 🎵 <i>Gospelchor Rainbow Gospel Voices Team aus den drei Gemeinden</i>
So 25.06.2023	3. Sonntag n. Trinitatis	10:30	Pfr. Woltereck 🕒 ☕ anschließend Kirchenkaffee
So 02.07.2023	4. Sonntag n. Trinitatis	10:30	Gottesdienst am Gemeindefest Pfr. Sergel und Team (siehe S. 25)



= Gottesdienst mit Abendmahl



= Gottesdienst für Groß und Klein



= besondere Kirchenmusik



= Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum Kirchenkaffee ein.

Tischabendmahl am Gründonnerstag



Am Gründonnerstag erinnern wir an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat. In diesem Jahr wollen wir die liturgische

Feier mit einem gemeinsamen Essen verbinden. Herzliche Einladung dazu am **Donnerstag, 06.04.2023 um 19:00 Uhr** ins Foyer des Gemeindehauses.

Klinikgottesdienst im Krankenhaus Agatharied

Abendmahlsgottesdienste
in der Krankenhauskapelle St. Barbara
mit Pfr. Friedrich Woltereck

jeweils sonntags um 9:30 Uhr am
02.04.2023, 07.05.2023
25.06.2023, 09.07.2023

Stunde der Lichter Ökumenisches Taizé-Gebet

Schon seit Jahren führt das Taizé-Gebet Menschen abwechselnd in einer der drei Kirchen in Miesbach zusammen. Die Kirche ist in warmes Kerzenlicht getaucht. Kommen Sie bei meditativen Liedern aus Taizé zur Ruhe und erfahren Sie Gemeinschaft im Gebet.

Freitag, 03.03.2023

20:00 Uhr, Apostelkirche Miesbach
nach der Klimademonstration mit Texten zum Thema „Schöpfung bewahren“

Freitag, 23.06.2023

20:00 Uhr, Portiunkulakirche Miesbach



Gottesdienste im Freien

Seegottesdienst am Schliersee

im Kurpark am Konzertpavillon
mittwochs um 20:00 Uhr
am 31.05., 07.06. + 14.06.2023
- findet bei jedem Wetter statt -



Christi Himmelfahrt

Gottesdienst in Schliersee
auf der Wiese vor der Christuskirche
Donnerstag, 18.05.2023 um 10:30 Uhr*



Gemeinsamer Berggottesdienst auf der Gindelalm

der Kirchengemeinden Holzkirchen,
Miesbach und Neuhaus
mit dem Gospelchor
„Rainbow Gospel Voices“
Sonntag, 18.06.2023 um 11:00 Uhr*

* Bei schlechtem Wetter: aktuelle Infos auf
www.miesbach-evangelisch.de

Ferienfreizeiten der Evangelischen Jugend

Osterferien: Wir bauen eine Legostadt

12.04. - 15.04.2023

Gemeindehaus Bad Tölz

für 8- bis 12-Jährige, Kosten: 15,- €

Da schlagen Kinderherzen höher. Eine riesige Legostadt aus tausenden von Legosteinen bauen, die täglich weiterwächst. Ohne Übernachtungen, die Kinder müssen täglich gebracht und wieder abgeholt werden.



Pfingstferien:

Ökumen. Jugendfreizeit in Taizé (F)

28.05 - 04.06.2023

für ab 15-Jährige, Kosten: 200,- Euro

Zusammen mit Jugendlichen aus vielen Ländern die faszinierende Glaubensgemeinschaft erleben.

Mehr dazu unter: www.taize.fr



Sommerferien:

Jugendfreizeit in den Niederlanden

30.07. - 13.08.2023

für 14- bis 17-Jährige, Kosten: 620,- €

Erste Woche im Selbstversorgerhaus, zweite Woche Segelabenteuer im Wattenmeer



Sommerferien:

Kinderzeltlager Lindenbichl

22.08. - 01.09.2023

für 10 - 13-Jährige, Kosten: 230,- Euro

Baden, Spielen, Basteln, jede Menge Spaß gemeinsam mit insgesamt über 300 Kindern

Weitere Infos und Anmeldung bei:

Diakonin Marion Schönsteiner

Tel. 0170-3103282 marion.schoensteiner@ej-dekanat-toelz.de



In die Rolle von Jugendleiter*innen hineinschnuppern Neun ehemalige Konfis haben den Traineekurs absolviert

9 junge Menschen haben erfolgreich unseren Traineekurs abgeschlossen.

Von Juni 2022 bis Januar 2023 haben wir uns regelmäßig getroffen und unterschiedliche Themen bearbeitet. Ob Spielepädagogik, Rhetorik, Zeitmanagement - mit Kreativität und Spaß haben unsere Trainees sich eingebracht und mitgemacht.

Besonderer Dank gilt Nils Konert (Vorsitzender des Jugendausschusses) und Dieter Hoff (Dekanatsjugendreferent), die den Kurs mit mir gemeinsam geleitet haben.

Wir freuen uns schon auf den nächsten Traineekurs im Juni!

Diakonin Marion Schönsteiner





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Ist die Fastenzeit etwas Trauriges?

Nein. Jesus hat sogar gesagt, „wenn ihr fastet, macht kein trauriges Gesicht.“

Die Fastenzeit lädt dazu ein, das zu suchen, was wichtig ist und wirklich Freude macht. Das heißt zum Beispiel, dass du dir mehr Zeit

als sonst für jemanden nimmst oder öfter tust, was dir wichtig ist. Gleichzeitig kannst du auf etwas Unwichtiges verzichten.

Welche Freude willst du dir oder jemand anderem machen?



Apfel-Pommes

Dein Fastenrezept:

Viertel, entkerne und schäle einen großen Apfel. Dann schneide die Stücke in pommes-ähnliche Streifen.

Träufle etwas Zitronensaft darauf, damit sie nicht braun werden. Für Pommes rot-weiß gib einen Klecks rote Marmelade und Joghurt darüber.



Dein Fastentuch

Früher haben die Kirchen während der Fastenzeit ein Tuch aufgehängt, das Jesus in den letzten Wochen vor der Kreuzigung und Auferstehung zeigt. Das kannst

du auch zu Hause: Zeichne auf ein weißes Leintuch mit Stofffarben sechs Rahmen für die sechs Fastensonntage und dann die Szenen bis zur Auferstehung. Nähe den oberen Rand zu einem Schlauch, durch den du eine Kleiderstange schieben kannst.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

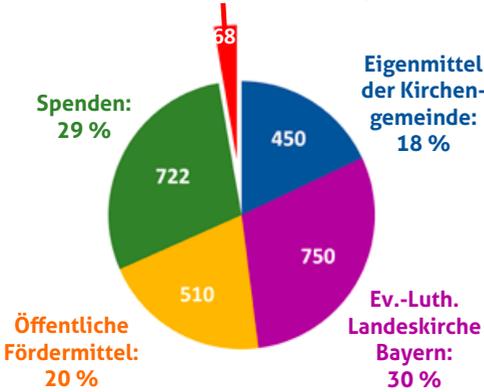
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Finanzierungsstand Gemeindehaus im Februar 2023

in Tausend Euro

noch zu finanzieren: 3 %



Aktuell fehlen noch 3 % der Gesamtsumme von 2,5 Mio. €.

Helfen Sie mit, die Lücke zu schließen, und unterstützen Sie uns mit Ihrer Spende.



Herzlichen Dank.



Zwölfuhrläuten: Sonntags um 12:00 Uhr im Radio auf BR Heimat und Bayern 1.

Am **30. April 2023** aus unserer Apostelkirche in Miesbach.

Christians 4 Future-Ortsgruppe Miesbach: „Mach mit!“

Die ökumenische C4F-Ortsgruppe lädt ein zum Mitmachen beim Globalen Streik am **03.03.2023** um 13:00 Uhr und gestaltet das Taizé-Gebet um 19:00 Uhr zum Thema „Rettet die Schöpfung!“ mit. Im Laufe des Jahres sind zahlreiche weitere Veranstaltungen geplant.

Bring Du hier gerne Deine Ideen ein! Wir freuen uns über Kreativität, Feedback, Anregungen, Wünsche und aktive Mitwirkende aller Generationen.

Schreibe eine Email unter miesbach@christians4future.org oder folge uns auf Instagram: [@christiansforfuture.miesbach](https://www.instagram.com/christiansforfuture.miesbach)

Globaler Streik
Freitag, 03.03.2023
13:00 Uhr Miesbach, Gymnasium-Park

Ökumenisch
ökologisch
öffentlichkeitswirksam

CHRISTIANS 4 FUTURE
MIESBACH



Merken Sie sich bereits jetzt den Termin vor:
Am **2. Juli 2023** feiern wir

Gemeindefest

mit allem was dazugehört: Gottesdienst, gutem Essen, Singspiel des Kinderchors, Entenrennen u.v.m. Die Uhr aus dem Kunstprojekt (siehe S. 6) wird noch einmal präsentiert und auch der Kirchentag zum Thema „Jetzt ist die Zeit“ wird nachklingen.



Seniorenkreis

Weitere Infos bei:
Christel Schelle, Tel. 08025-6781

Ort: Evang. Gemeindehaus
Uhrzeit: jeweils 14:00 - 15:30 Uhr

Mittwoch, 15.03.2023

Hoagaschd

Do werd's zünftig
mit vui Musi und Versal
mit Dr. Franz Hagg, Konrad
Broxtermann, Albert Zellinger, Lisi
Rauwolf, Christel Schelle

Mittwoch, 10.05.2023

Fröhliche Frühjahrs- und Sommerlieder
mit Andrea Wehrmann

Mittwoch, 12.07.2023

Sommerausflug zum Schliersee
mit Rundfahrt auf dem See
Bei schlechtem Wetter bleiben wir im
Gemeindehaus.

Gäste sind jederzeit herzlich
willkommen!

Rombi-Treff

Weitere Infos bei:
Christel Schelle, Tel. 08025-6781

Ort: Evang. Gemeindehaus
Uhrzeit: mittwochs ab 14:00 Uhr am

**29.03.2023, 26.04.2023, 24.05.2023
21.06.2023, 26.07.2023**

Ein Sponsor hat unserem Seniorenkreis
acht hochwertige Rombispiele spen-
diert. Die wollen wir unbedingt benüt-
zen und dabei etwas für unsere geistige
Fitness tun!





Ein Seniorentreff für Neugierige ab 60 Jahren, die gerne eine schöne Zeit miteinander verbringen

montags von 9:30 - 14:00 Uhr

Infos/Anmeldung bei Karlheinz Seybold
Tel. 0157-56032267
oder Traudl Schreier
Tel. 0151-27557328 bzw. 08025-8161



**Evang. Frauenbund
Ortsverband Oberland**

Alle Veranstaltungstermine finden Sie auf www.def-oberland.de
Zusätzliche Veranstaltungen - auch im Gemeindehaus Miesbach - sind derzeit in Planung.

Weitere Infos und Mitfahrgelegenheit zu den Veranstaltungen in Sauerlach:
Dagmar Herrmann, Tel. 0174-9220955



**immer donnerstags
von 9:00 - 12:00 Uhr**

**im Foyer des Gemeindehauses
(außer in den Schulferien)**

Bibelgesprächskreis

Jeden ersten und dritten Montag im Monat um 20:00 Uhr im Besprechungsraum des Pfarramts Miesbach.

Weitere Infos bei:
Pfr. Friedrich Wolterreck
Tel. 0152-27138880

Stricken macht Spaß

**- gemeinsam stricken
macht noch mehr Spaß!**



An dem Nachmittag kann man kommen und gehen, wie man gerade Zeit hat. Bei einer Tasse Kaffee oder Tee lässt es sich gut plaudern und fast nebenher wächst das Strickstück auf den Nadeln. Auch neue Kniffe und Tricks erfährt man in der Runde. Bringen Sie Ihr Strickzeug einfach mit, egal welches Sie gerade in Arbeit haben. Natürlich sind auch Häkelbegeisterte herzlich willkommen!

Strickcafé

**neue Uhrzeit: jetzt immer am
Dienstagnachmittag**

**07.03.2023, 04.04.2023,
02.05.2023, 13.06.2023 und
04.07.2023**

jeweils von 16:00 - 18:00 Uhr
im Foyer des Gemeindehauses



Weitere Infos:
Dagmar Herrmann, Tel. 0174-9220955

Stammtisch „Quartiersentwicklung“

Jetzt steht es da. Unser neues Gebäude. Und nun? Was machen wir jetzt mit unseren tollen Möglichkeiten? Um sich diesen Fragen zu stellen, hat sich kurz vor Weihnachten zum ersten Mal ein „Stammtisch-Quartiersentwicklung“ getroffen. In geselliger Runde werden hier unterschiedlichste Themen besprochen, je nach dem, womit sich die Gruppe gerade beschäftigen möchte und welche Themen eingebracht werden. Beim letzten Treffen ging es viel um Veranstaltungen, die hier stattfinden

könnten und wie wir unsere Räume noch mehr mit Leben füllen können. Hierzu haben sich auch schon kleine Organisationsteams gegründet. Der Stammtisch lebt von Beteiligung. Die darf auch gerne noch mehr werden. Jeder, der Interesse hat, ist also eingeladen zu kommen, mitzureden und mitzugestalten.

Melden Sie sich gerne bei mir:
Marlies Mehrer
marlies.mehrer@elkb.de
Tel. 0175-6977574

Gemeindeblatt-Austräger*innen gesucht

Wir suchen Austräger*innen, die 4 x im Jahr ehrenamtlich das Gemeindeblatt austragen. Folgende Gebiete sind zurzeit offen:

Hausham

Gebiet: u.a. Geißstraße,
Seiersbergerstraße ...
ca. 40 Hefte

Irschenberg

Gebiet: Buchbichl
ca. 17 Hefte

Irschenberg

Gebiet: Stegangerstraße,
Breitensteinstraße,
Miesbacher Straße
ca. 18 Hefte

Bitte melden Sie sich im Pfarramt,
Tel. 08025-1389 oder pfarramt.miesbach@elkb.de - Vielen Dank!

50 Ausgaben Gemeindeblatt

Dagmar Herrmann erstellt seit Mitte 2010 das Layout dieses Hefts

Erwin Sergel: Du gibst seit 50 Ausgaben dem Gemeindeblatt sein Gesicht und gestaltest das Layout. Was macht dir Freude an dieser Aufgabe?

Dagmar Herrmann: Im Grunde genommen ist das, was ich mache, übersetzen: Ich bringe Texte und Bilder, die im „Rohzustand“ zu mir kommen, in eine Fassung, die sich in ein vorgegebenes Format fügt, bestimmten Regeln folgt und ein stimmiges Ganzes ergibt. Dabei bleibt mir sehr viel Spielraum für Kreativität. Und natürlich bin ich immer sehr gespannt darauf, wenn die druckfrischen Exemplare angekommen sind und ich das Ergebnis tagelanger (und manchmal auch nächtelanger) Arbeit in Händen halte.

Über so viele Ausgaben hin sammelt man so seine Erfahrungen und manches hast Du ja auch verändert. Worauf legst Du heute Wert wenn Du Dich über ein neues Heft setzt?

Die Leserinnen und Leser sollen das Heft gerne zur Hand nehmen. Da spielen viele Dinge mit hinein. Die Schriftart muss als Fließtext gut zu lesen sein. Auf den Seiten sollte es nicht zu unruhig zugehen. Die Anordnung von Fotos geschieht nie zufällig: Das Auge des Betrachters fühlt sich nämlich besonders



Dagmar Herrmann am Laptop: Hier entsteht ein neues Gemeindeblatt.

wohl, wenn es - unbewusst - zwischen verschiedenen Elementen einer Seite gedachte Linien ziehen kann. Als Autodidaktin in Sachen Layout lernte ich dies nach und nach aus Fachzeitschriften, bei Fortbildungen oder im Austausch mit Profis im Bekanntenkreis.

Gemeindebriefe anderer Kirchengemeinden sind für mich sehr aufschlussreich: zum einen hole ich mir gerne Anregungen, zum anderen weiß ich bei manchem sofort, dass ich es sicherlich auf andere Weise gestalten würde. Mit einem Gemeindebrief von auswärts als Mitbringsel kann man mir immer eine Freude machen!

Vielen Dank, Dagmar, für 50 wunderbare Hefte. Wir freuen uns auf jedes neue Blatt!

50 Ausgaben
Gemeindeblatt:
wie ein Zeitstrahl



Abschied aus dem Redaktionsteam

Günther Ehrhardt hat seit 1988 am Gemeindeblatt mitgearbeitet

Eine Ära geht zu Ende. 35 Jahre lang hat Günther Ehrhardt das Bild unserer Kirchengemeinde in der Öffentlichkeit mitgeprägt; als ehrenamtlicher Mitarbeiter im Redaktionsteam des Gemeindeblattes. Nun verabschiedet er sich. Wir sagen herzlichen Dank für dieses großartige Engagement. Er hat über die Jahre so viele Menschen interviewt. Heute drehen wir die Rollen um und lassen ihn zu Wort kommen.

Erwin Sergel: Lieber Günther, über viele Jahre hast Du Dich für den Gemeindebrief der Kirchengemeinde engagiert. Wie hat alles angefangen?

Günther Ehrhardt: Als ich neu nach Miesbach kam, sprach mich Pfarrer Walter Stock bald darauf an, ob ich nicht beim Gemeindeblatt, hieß damals noch Gemeindebrief, mitarbeiten möchte. Ab 1988 war ich dann im Redaktionsteam dabei.

Gibt es Erlebnisse, die Dir besonders in Erinnerung geblieben sind?

Anfang der 1990er Jahre, mit dem neuen Pfarrer Günter Wilding, wurden die Textzeilen für den Druck teilweise noch auf Papier geklebt. Die Manuskriptseiten mussten damals zur Druckerei Wirth oberhalb von Tegernsee gebracht werden.

Besonders spannend waren die „Ökumenischen Spaziergänge“ im Frühjahr 2021, wo ich ganz unterschiedliche Menschen an verschiedenen Orten traf, und mich dabei mit ihnen auch zum Thema „Was gibt mir Halt“? unterhielt.

Eine große Herausforderung war letztes Jahr kurz vor den Sommerferien die „Meinungsumfrage“ mit Bild von 18 wichtigen Personen, die ein Statement zum neuen Gemeindehaus abgeben sollten. Die Schwierigkeit darin bestand, alle rechtzeitig trotz der Urlaubszeit zu erreichen, auch teils nach mehrmaligen Erinnerens.

Deinen Texten hat man immer Deine journalistische Ader anmerken können. Wo kommt sie her?

Zum „Hobby-Journalismus“ kam ich durch Zufall: Als 17-Jähriger Teilnehmer schrieb ich über einen Leichtathletik-Wettkampf für den Donau Kurier Ingolstadt, und dann über viele Volleyball-Punktspiele. Dies erleichterte mir nach den Olympischen Spielen 1972 in München den Einstieg bei der Süddeutschen Zeitung als freier Sportmitarbeiter.

Was ist Dir an einem Gemeindeblatt wichtig, wenn Du es aufschlägst und durchblätterst?

Wichtig am Gemeindeblatt ist mir, dass die große Bandbreite unserer Gemeinde mit ihren vielen Aktivitäten und Veranstaltungen darin enthalten ist. Genauso wie Projekte und Initiativen von Ehrenamtlichen. Zur Auflockerung gehören auch viele Bilder, wie sie in unserem Gemeindeblatt zu finden sind.

Vielen Dank, lieber Günther, für Deine Freude am Gestalten, Deine Kreativität und all Dein Engagement für die Kirchengemeinde.

RÖMER 8,35

Was kann uns scheiden
von der **Liebe Christi?** «

Monatsspruch **MÄRZ 2023**

RÖMER 14,9

Christus ist **gestorben** und
lebendig geworden, um **Herr** zu sein
über Tote und **Lebende.** «

Monatsspruch **APRIL 2023**

SPRÜCHE 3,27

Weigere dich nicht,
dem **Bedürftigen Gutes** zu tun,
wenn deine **Hand** es vermag. «

Monatsspruch **MAI 2023**

GENESIS 27,28

Gott gebe dir vom **Tau** des
Himmels und vom **Fett** der Erde und
Korn und Wein die Fülle. «

Monatsspruch **JUNI 2023**

Apostelkirche Rathausstraße 12 83714 Miesbach
Gemeindehaus Rathausstraße 10 83714 Miesbach

Pfarramt   Bürozeiten: Rathausstraße 8 83714 Miesbach
 Di, Do, Fr 9 - 12 Uhr Tel.: 08025-1389
 pfarramt.miesbach@elkb.de
 dunja.kirchenbuechler@elkb.de

Sekretärin:
 Karin Bracher

Sekretärin Fundraising:
 Dunja Kirchenbuechler

Pfarrer   Anika Sergel-Kohls Rathausstraße 8 83714 Miesbach
 Erwin Sergel Tel.: 08025-1389
 anika.sergel-kohls@elkb.de
 erwin.sergel@elkb.de

Pfarrer  Friedrich Woltereck Agatharieder Weg 12 83734 Hausham
Klinik- und Seniorenheim- seelsorge Tel.: 0152-27138880
 friedrich.woltereck@elkb.de

Kirchen- musik  Kantorin Andrea Wehrmann Tel.: 08025-91943
 andreawehrmann@aol.com

Jugend- referentIn  Diakonin Marion Schönsteiner Tel.: 0170-3103282
 marion.schoensteiner@ej-dekanat-toelz.de

Projekt- und Quartiersmanagerin  Marlies Mehrer Tel.: 0175-6977574
 marlies.mehrer@elkb.de

Mesnerin und Hausmeister  Ludmilla und Gustav Kammerer Tel.: 08025-995567

Vertrauensfrau des Kirchenvorstands  Betty Mehrer Tel.: 08020-295
 betty.mehrer@t-online.de

Kirchenmusikverein Gabriele Hesse Tel.: 08025-7374

Telefonseelsorge Tel.: 0800-1110111

Bankkonten IBAN: BIC: Bank:
 Ev. Kirchengemeinde DE53 7016 9598 0000 0995 11 GENODEF1MIB Raiffeisenbank im Oberland
 Kirchenmusikverein DE49 7016 9598 0000 0883 31 GENODEF1MIB Raiffeisenbank im Oberland

